



Hinweisblatt Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landkreis Hersfeld-Rotenburg verarbeitet im Zuge seiner Aufgabenerfüllung personenbezogene Daten. Die folgenden Informationen dienen der Transparenz und sollen über den Umfang und die Hintergründe der Datenverarbeitung aufklären. Die Datenverarbeitung umfasst das Erheben, Speichern, Verarbeiten, Übermitteln aber auch das Löschen von Daten.

Der Schutz von personenbezogenen Daten genießt in der Kreisverwaltung Hersfeld-Rotenburg einen sehr hohen Stellenwert. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt daher im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Hessischen Datenschutz und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) sowie den besonderen Bestimmungen der EU-Verordnung 2021/2115 GAP-Strategieplan-Verordnung und weiterer Spezialgesetze. Als zuständige Behörde ist der Fachdienst Ländlicher Raum - Sachgebiet Förderung Hersfeld-Rotenburg für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und demnach auf für die Datenverarbeitung im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO verantwortlich.

Nach Artikel 13 und 14 DSGVO hat der Verantwortliche betroffenen Personen, deren Daten verarbeitet werden, über den Umfang und die Zweckmäßigkeit der Datenverarbeitung zu informieren. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Verantwortlicher (Art. 4 Ziff. 7. DSGVO):

Verantwortlich im Sinne der DSGVO ist der Kreisausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg, vertreten durch Herrn Landrat Torsten Warnecke, Friedloser Straße 12, 36251 Bad Hersfeld, Telefon: 06621-87 0.

2. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten:

Der behördliche Datenschutzbeauftragte hat die Aufgaben auf die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften über den Datenschutz innerhalb der Kreisverwaltung hinzuwirken.

Kreisausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg
Herr Mainz
Friedloser Straße 12
36251 Bad Hersfeld
Tel.: 06621 87-7200,
E-Mail: datenschutz@hef-rof.de

3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung/Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten erfolgt aufgrund des Art. 6 Abs. 1 lit. c und e in Verbindung mit der EU-Verordnung 2021/2115 GAP-Strategieplan-Verordnung. In dieser Verordnung sind die Förderrichtlinien für landwirtschaftliche Betriebsstätten mit und ohne Nutztierhaltung beschrieben.

4. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden durch den Landkreis Hersfeld-Rotenburg für die Durchführung der gesetzlichen Aufgaben aus den genannten Spezialgesetzen verarbeitet.

Betriebsstätteninhaber können bei der Kreisverwaltung, die für die Prüfung von Förderanträgen nach der oben genannten EU-Verordnung zuständig ist, einen Antrag auf Förderung stellen. Um die Prüfung vollständig durchführen zu können bedarf es neben den Betriebsdaten auch Daten zu dem Betriebsstätteninhaber und dem Betrieb als solches. Da der Erhalt der einheimischen Landwirtschaft

im öffentlichen Interesse steht, ist auch die Förderung im öffentlichen Interesse und die Datenverarbeitung legitim.

Die Förderung selbst wird von der Wirtschafts- und Infrastruktur Bank Hessen an die Antragssteller ausgezahlt.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten die verarbeitet werden:

- Allgemeine Kontaktdaten (Name, Adressdaten, Telefonnummer, E-Mail-Adresse etc.)
- Grundstücksdaten
- Daten zu Betriebsstätten (z.B. Flächen, Nutztiere)
- Vermögensdaten
- Einkommensdaten (Höhe der erhaltenen Förderung)

Diese Aufzählung ist nicht abschließend und kann, falls erforderlich, je nach individuellem Einzelfall erweitert oder verkürzt werden. Bei der Datenerhebung beachten wir stets den Grundsatz der Datenminimierung, sodass nur solche Daten erhoben werden, wie es für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgabe notwendig ist.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten werden wie unter Punkt 4. beschrieben, ausschließlich zur Durchführung der dort genannten Aufgaben verarbeitet. Die verarbeiteten Daten werden an der betroffenen Person ausgehändigt. Wir geben Ihre Daten nur an Dritte (z.B. Behörden, Gerichte oder Rechtsbeistände) weiter, wenn wir hierzu aufgrund des geltenden Rechts berechtigt oder verpflichtet sind.

Zur vollständigen Durchführung der Förderung arbeiten wir mit der Wirtschafts- und Infrastrukturbank (WI-Bank) Hessen zusammen. Mit diesem Institut haben wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 DSGVO geschlossen, sodass ein Datenaustausch mit dem Dienstleister legitim ist. Die WI-Bank stellt und über deren Dienstleister die Fachsoftware „WERKBank (SAP)“ zur Verfügung, die wir zur Aufgabenerfüllung nutzen.

7. Speicherdauer und Löschung der Daten:

Nach Beendigung der oben beschriebenen Datenverarbeitung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungsfristen:

Die Aufbewahrungsfristen betragen in diesem Fall 10 Jahre. Die Frist beginnt nach Abschluss des Verfahrens. Die Löschung erfolgt automatisiert, ein Antrag der Beteiligten ist nicht notwendig.

8. Ihre Rechte (Auskunft, Berichtigung, Sperrung, Löschung, Widerspruch, Widerruf, Übertragung, Beschwerde Art. 15ff. DSGVO)

Sie haben gemäß Art. 15ff. DSGVO jederzeit das Recht, unentgeltlich Auskunft darüber zu erhalten, welche Daten über Sie bei uns gespeichert sind und zu welchem Zweck die Speicherung erfolgt. Ferner können Sie den Datenverarbeitungen widersprechen und Ihre Daten durch uns auf jemand anderen übertragen lassen. Darüber hinaus sind Sie berechtigt, unrichtige Daten korrigieren und Daten sperren oder löschen zu lassen, soweit die Speicherung unzulässig oder nicht mehr erforderlich ist. Zudem haben Sie das Recht, erteilte Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Ihr jeweiliges Anliegen können Sie durch Nutzung der in Ziff. 1 und 2 genannten Kontaktdaten an uns richten. Neben den zuvor genannten Rechten haben Sie außerdem grundsätzlich das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.

Der Hessische Datenschutzbeauftragte
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
Tel. 0611/1408-0
Fax 0611/1408-900 oder -901
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

10. Übermittlung der Daten an weitere Stellen (Drittland)

Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

11. Automatische Entscheidungsfindung/Profiling im Verfahren

Automatisches Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO findet nicht statt.

12. Quelle der personenbezogenen Daten

Sofern notwendige Daten nicht bei der betroffenen Person selbst erhoben werden können, werden diese in dem Geoinformationssystem INGRADA Web erhoben.

*Die Datenschutzerklärung des Landkreises Hersfeld-Rotenburg ist abrufbar unter folgendem Link:
<https://www.hef-rof.de/de/datenschutzerklaerung>*